



Natur entdecken und erleben

Treffen der AG Grüne Lernorte:

am Mittwoch, 14 Uhr, Grundschule Schulzendorf

Außerschulische Lernorte:

(2) **Außerschulischer Lernort „Lebensraum Eichen-Mischwald“:** +++ Naturerfahrung auf dem Walderlebnispfad – sehen, hören und fühlen +++ Naturphänomene erleben – die vier Jahreszeiten +++ Waldboden erkunden +++ Termine für Lerngruppen nach Abstimmung

(5) **Gärten und naturnahe Flächen:** +++ Pflanzenbestimmung +++ Besuch beim Imker

(6) **Themenbeete an der Schule:** +++ Erfahrung und Begriffsbildung für Zeitabläufe in Naturprozessen +++ Pflege und handwerkliche Tätigkeiten +++ Lebensnähe für den Unterricht +++ Lernen vor Ort +++ Umwelterziehung +++ April bis Oktober

Für die Teilnehmer: **Umweltbriefe Grüne Lernorte** informieren und geben Tipps.



Das Projekt wird gefördert durch das Aktionsprogramm „Nachhaltige Entwicklung – Lokale Agenda 21 & Aktion Gesunde Umwelt, Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft und unterstützt durch den Förderverein „Verein macht Schule“ e.V., Grundschule Schulzendorf.



Verein macht
Schule e.V.



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Ländliche
Entwicklung, Umwelt und
Landwirtschaft

Lernen im Grünen



Natur entdecken und erleben



Arbeitsgemeinschaft
Grüne Lernorte

Grundschule Schulzendorf

Grafik, Layout: CTG Mielenz

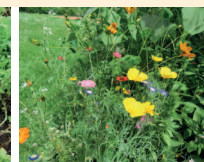
Kontakt: AG Grüne Lernorte – Grundschule Schulzendorf

Illgenstr. 26-32, 15732 Schulzendorf

Tel.: +49 (0) 33762 40115

<http://grundschule-schulzendorf.de>

© 2018, nvs





Natur entdecken und erleben

Grüne Lernorte in der Gemeinde Schulzendorf sind inspirierende Naturräume für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Gärten sowie Grün- und naturnahe Freiflächen bieten einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren einen Lebensraum und machen Natur vor Ort erlebbar. Es ist die Vielfalt des Lebens, die sogenannte **Biologische Vielfalt**¹ (oder Biodiversität), mit der Variabilität lebender Organismen und deren ökologischen Komplexen zu denen sie gehören.

Sie umfasst die drei Ebenen:

- die Vielfalt an Ökosystemen bzw. Lebensgemeinschaften, Lebensräumen und Landschaften
- die Artenvielfalt
- die genetische Vielfalt innerhalb der verschiedenen Arten/Sorten.

Spielerisch-praktisch erkunden Schülerinnen und Schüler die Bedeutung eines verantwortungsbewussten Umgangs mit unserer Umwelt, den natürlichen Ressourcen.

Das Thema ist ein Beitrag zur Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung (Bildung für nachhaltige Entwicklung-BNE²). Unsere Arbeit orientiert sich an der Agenda 21³, einem globalem Aktionsprogramm mit dem Ziel, die Lebens- und Wirtschaftsweise der Menschen so zu gestalten, dass auch Generationen nach uns noch eine intakte Natur, gesunde Böden, sauberes Wasser und Luft für alle Menschen der Erde miteinander in Einklang zu bringen.

¹ www.biologischevielfalt.de

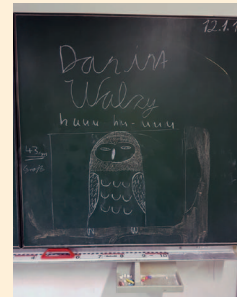
² www.bne-portal.de

³ Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung, Rio de Janeiro 1992



Natur entdecken und erleben

Unsere Gemeinde wird durch die Landschaft des Dahme-Seengebietes gekennzeichnet. Die Oberfläche gehört zum Grundmoränenland und ist durch Formenvielfalt und glaziale Serien abwechslungsreich gegliedert. So finden wir Teile des Berliner und Baruther Urstromtales. Diese landschaftlichen Gegebenheiten hatten einen starken Einfluss auf die Siedlungsentwicklung und somit auch auf die Grünen Lernorte.



- (1) **Gemeindewald Schulzendorf**. Kiefernwald, unterbrochen von Erlenbrüchen und dem Fließgewässer Ebbegraben
- (2) **Eichen-Mischwald, ehemaliger Volkspark**. Naturwald mit beeindruckenden Eichen, ein außerschulischer Lernort
- (3) **Selchower-Flutgraben**. Fließgewässer, welches in die Dahme mündend
- (4) **Naturschutzgebiet Flutgrabenaue Waltersdorf**. Rückzugsgebiet für viele Pflanzen- und Tierarten
- (5) **Gärten und naturnahe Flächen**. Freilandlabore für eine Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren
- (6) **Themenbeete an der Schule**. „Kraut und Rüben“ und „Bienenweide“, ein außerschulischer Lernort

